Erstellen eines Konzeptes für eine optimierte Lagerverwaltung

Studiengang: Dipl. Techniker/in HF Holztechnik | Vertiefung: Holzbau Betreuer: Felix Baumgartner

In der Frommelt Zimmerei in Schaan werden jegliche Zimmererarbeit ausgeführt. Sei es Elementbau, Tragkonstruktionen oder Renovationen, so wie auch Treppenbau und Bodenbeläge. Nach nun mehr als 15 Jahren soll hierzu ein neues Lagerkonzept erstellt werden.

Ausgangslage:

Aufgrund dieser vielseitigen Arbeitsverteilung wird auch einiges an unterschiedlichem Material verwendet und zwischengelagert. Momentan existiert ein Lageplan, aber kein konkretes System, welche Materialien wo gelagert werden. Es liegt im Ermessen der Lageristen den zur Verfügung gestellten Platz so gut wie möglich selbst zu bewirtschaften. Momentan wird zu viel Zeit mit dem Herumstapeln der Waren aufgewendet und dementsprechend wird die Lagerfläche nicht optimal genutzt.

Zielsetzung:

Das Ziel der Diplomarbeit ist es ein Konzept zu erstellen, welches die Nutzung der Lagerfläche optimiert und bestehende Prozesse von der Lagerbewirtschaftung bis hin zur Projektplanung analysiert, bewertet, optimiert und schlussendlich zu einem fundierten und aussagekräftigen Konzept zusammenführt.

Vorgehen:

Es werden diverse Analysen getätigt, welche das Lager beeinflussen. Dieses wird neu und gemäss SUVA-Vorschriften vermessen. Dann werden Bestandsaufnahmen des Lagers getätigt, welche sich auf die Flächen und das Volumen wie auch auf die Verwendung des Lagerplatzes und auf die Unterteilung der Materialien konzentrieren. Ebenfalls werden die Prozesse analysiert, welche direkt mit der Lagerbewirtschaftung in Verbindung stehen. Der Hauptfokus liegt dabei auf dem Materialfluss und den Bestellprozessen. Diese Bestandsaufnahmen werden anschliessend bewertet und aufgrund dieser Ergebnisse wird ein Konzept präsentiert, welches schlussendlich die Zielsetzung erreicht.

Resultate:

Es wurde festgestellt, dass nicht wie zuerst angenommen zu wenig Platz vorhanden ist, sondern dass dieser falsch benutzt wird. Im Konzept sind dann optimierte Prozesse präsentiert worden sowie Vorschläge für eine Umstrukturierung des Lagergeländes, welches dem Materialfluss durch den Betrieb entspricht. Ebenfalls wurden Optionen aufgezeigt, wie das Bestellwesen verbessert werden soll, damit es nicht zu einer Überlastung des Lagers kommt.

Zusammenfassung:

Im Lagerkonzept sind Vorschläge aufgezeigt worden, wie der gleiche Platz besser benutzt werden kann und wie dadurch Zeit und Ressourcen eingespart werden. Das Wichtigste dabei ist, die Ordnung und Struktur im Lager und den zugehörigen Prozessen zu gewähren.



Peter Nipp

